

Musik und Szene

Bloss keine Szene!

Der Fokus des Unterrichts liegt auf dem Kennenlernen und Erproben verschiedener darstellender Formate. Durch das gemeinsame Erforschen und mithilfe diverser Beispiele aus der - auch musiktheatralischen - Praxis und der eigenen Erfahrung werden das dramaturgische Denken angeregt und relevante Aspekte für den beruflich-künstlerischen Alltag aufgezeigt.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Schulmusik > Schulmusik II

Nummer und Typ	MMP-VSMU-SSII-KK07.21F.001 / Moduldurchführung
Modul	Musik Szene Theater
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Gabi Mojzes
Minuten pro Woche	120
ECTS	0 Credits
Lehrform	Gruppenunterricht und Projektwoche
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden kennen Grundbegriffe der Dramaturgie und können diese sowohl für das Erarbeiten als auch für die Analyse darstellend-szenischer Sequenzen verwenden. • Sie suchen und erforschen den Zugang zu unterschiedlichen darstellenden Formaten und können diese definieren. • Sie haben ein Verständnis für den zukünftigen Transfer und die Weitervermittlung dieser Erfahrungen. • Sie setzen ihre künstlerischen und didaktischen Fähigkeiten offen und neugierig im Unterricht ein. • Sie können ihre Wahrnehmung für relevante künstlerische Fragestellung schärfen und diese (in einer Gruppenarbeit) in einer frei wählbaren, adäquaten szenisch-dramaturgischen Form umsetzen. • Sie üben sich in der konstruktiv-kritischen Reflexion.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzeinführung Dramaturgie – Begriff, Arbeitsfeld, Ansatz. Der Kontext. • Beispiele aus der Praxis der darstellenden Sparten (vorwiegend auf Video); eigene Beispiele der Teilnehmenden. • Theaterpädagogische Werkzeuge: Übungen, Spiele. • Stimme, Körper, Raum, Resonanz, Position. • Wort, Text, Rolle, Dialog, Szene, Interaktion. • Das Hier und Jetzt der darstellenden Formate. • Die Haltung des Erzählens. • Ästhetik vs Message? • Publikum und Resonanz. • Der Chor: Mass und Masse. • Exkursion: Sammeln von Bildern, Situationen, Orten etc. als Material. • Themenwahl, Kontextualisierung und Erarbeiten einer eigenen dramaturgischen Sequenz.
Bibliographie / Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Themen-/Modulbezogene Textquellen werden im Rahmen des Unterrichts mitgeteilt oder abgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Teilnahme im kursorischen Modul • Mitgestaltung des szenischen Projektes (Projektwoche)

Termine	HS, FS
Dauer	120'
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden